

PRESSEMELDUNG

Nestbeschmutzer QGroup beerdigt die bisherigen IT-Sicherheitsstandards und Produkte. Den revolutionären Frühling bringt die IT-Sicherheitsstrategie 2.0

Frankfurt, 11. November 2011 – Passend zum Jahresende gab die IT-Sicherheitsfirma QGroup GmbH auf der IT-Sicherheitsmesse it-sa in Nürnberg das Ende des bisherigen Sicherheitskonzepts bekannt. Unter großer Resonanz trug sie, buchstäblich von Tod und Engel begleitet, den bisherigen Sicherheitsansatz zu Grabe. Einen Neuanfang hingegen stellt die von der QGroup präsentierte IT-Sicherheitsstrategie 2.0 dar, die als Meilenstein einen gänzlich neuen Ansatz der Datensicherheit bietet. Dieser umfasst drei Forderungen: die Drei-Faktor-Authentifizierung mittels Biometrie, den Verbleib der Daten im Rechenzentrum und den grundsätzlichen Einsatz von sicheren Betriebssystemen.

Auf der diesjährigen IT-Sicherheitsmesse it-sa in Nürnberg präsentierte sich die QGroup unter großer Resonanz des Publikums und der anderen Aussteller als Nestbeschmutzer und Erneuerer im Bereich Sicherheit. Durch die Einbeziehung eines dritten Faktors bei der Authentifizierung, der Biometrie, und dem Einsatz hochsicherer und -verfügbarer Produkte, wird ein gänzlich anderer Weg eingeschlagen als es der Rest der Branche zum Standard erhoben hat.

Dass dieser Standard getrost beerdigt werden kann, zeigt sich überdeutlich in einer von der QGroup produzierten „Todesliste“: Als eine Aneinanderreihung von Todesanzeigen präsentieren sich die Hacks mit Art, Vorgehensweise und Konsequenz in einer zwölf Seiten starken Broschüre, die nicht nur bei den Besuchern, sondern auch bei den konkurrierenden Mitausstellern reißenden Absatz fand. RSA, Lockheed Martin, Citibank, Bundespolizei/Zoll, Paypal, Mastercard, Nokia oder Sony sind nur einige der gelisteten Betroffenen. Dies zeigt deutlich, dass die bisher verwendete Sicherheitsstrategie 1.0 zum Schutz der betriebsinternen Daten absolut ungenügend ist.

Mit ihrer Sicherheitsstrategie 2.0 schlägt die QGroup einen gänzlich neuen Weg ein, um Daten vor fremden Zugriffen zu schützen: Mit der Drei-Faktor-Authentifizierung – einer Kombination von biometrischen Daten, Token-Besitz und Passwort – können Mitarbeiter mit QTrust 2go von jedem beliebigen Ort geräteunabhängig auf das Unternehmensnetzwerk oder individuell bestimmte Geschäftsanwendungen zugreifen. Zudem verbleiben die Daten im Rechenzentrum, wo sie durch sichere Betriebssysteme geschützt sind.

„Wir müssen endlich anfangen Sicherheit in die Produkte einzubauen und nicht aufzupropfen – und genau das ist die Grundlage der IT-Sicherheitsstrategie 2.0“, so Thomas Blumenthal, Sicherheitsexperte der QGroup.

Unter dem Namen QTrust und der Firmenphilosophie „Sicherheit durch Einfachheit“ vertreibt die 1993 gegründete QGroup Technologien für den sicheren Zugang zu Unternehmensnetzwerken. Ihre neue Sicherheitsstrategie ist beispiellos und stellt die derzeit höchstmögliche Sicherheitsstufe dar.

Medienkontakt:

QGROUP GMBH

Phoenix Haus
Berner Straße 119
60437 Frankfurt am Main

Dirk Kopp

Tel.: +49 69 17 53 63-014
E-Mail: d.kopp@qgroup.de

Sylvia Mohrhardt

Tel.: +49 69 17 53 63-021
E-Mail: s.mohrhardt@qgroup.de

Immer auf dem aktuellsten Stand:

www.qgroup.de/presse
twitter.com/QGROUP_DE
twitter.com/QTrust
twitter.com/ftServer